



TRADITION SINCE 1926

Dunkle Flecken im Holz



Hartnäckige, dunkle Flecken auf Massivholz sind häufig Folge einer chemischen Reaktion und entstehen u.a. durch:

- Christbaumständer, verzinkter Putzeimer, Zinkblech, Metallfüße von Mobiliar und Lampen, Weißblechdosen und -Eimer, Blumenkübel
- Messer aus Kohlenstoffstahl auf z.B. Arbeitsplatten in Verbindung mit Wasser
- Haushaltschemikalien, Abflussreiniger
- „Undichte“ Haustiere
- Bau- und Zementstaub, Fliesenzement, häufig in Verbindung mit Wasser
- Moosentferner für den Rasen
- Bei Terrassen auch durch Dachrinnen, Regenfallrohre und andere neu verzinkte Metallteile.
- unverdünnte Reiniger oder Speziallauge
- Schlosserarbeiten, Installateur, Fliesenleger

Alkalische Stoffe und Metallteile aus Eisen oder Zink verfärben das Holz je nach Holzart von grünlich (Esche, Ahorn und viele andere helle Hölzer) bis schwarz-braun (Eiche, Douglasie, Edelkastanie, Lärche, Robinie, Kirsche, Merbau und viele andere dunkle Hölzer). Die Verfärbung kann mit Wasser und Seife nicht entfernt werden.

Hinweis: Verfärbungen durch Teppiche und Läufer mit Kunststoffrücken sowie Möbelfüße aus schwarzem PVC sind meist auf Weichmacherwanderung zurückzuführen. Diese lassen sich nur mit einer → Ölwäsche entfernen!

Das brauchen Sie für lokale Flecken

- FAXE Spezial Fleckenspray
- Lauwarmes Wasser, Lappen, Pad

Schritt für Schritt

- Spezial Fleckenspray direkt auf den Fleck aufsprühen (Kindersicherung!) und 15-20 Minuten wirken lassen.
- Mit lauwarmen Wasser und einem Tuch die Oberfläche reinigen.
- Bei Bedarf die Behandlung – ggf. auch mehrfach – wiederholen.



Manchmal erscheint der so behandelte Bereich heller, als das umgebende Holz. Das liegt meistens daran, dass Verschmutzungen oder schleichende Verfärbungen über die restliche Fläche verteilt sind. Ggf. kann man das Holz auch großflächig behandeln.

Das brauchen Sie für großflächige Verfärbungen

- FAXE Laubholzlauge (2,5 Liter für 50-100 m²)
- Farbeimer 19 Liter, FAXE Laugenwischer
- Lauwarmes Wasser, Lappen, Pad



Schritt für Schritt

- Faxe Laubholzlauge unverdünnt aus dem Eimer mit dem Laugenwischer flächig naß auftragen und wirken lassen.
- Nach Trocknung Laugenreste abwaschen und trocknen lassen.

Nach völliger Trocknung muss in aller Regel nachgeölt werden. Kleine Flächen von Hand, große mit einer Tellermaschine und entsprechendem Pad.

Tipps

Viele Holzböden bekommen nach längerer Nutzung eine als leichte Vergrauung wahrnehmbare Alterung. Mit Laubholzlauge bekommen sie in der Regel die ursprüngliche neue Holzfarbe zurück. Einfach zuerst testen!